

Ressort: Politik

Forsa: Wahlabsichten vor Jamaika-Sondierungen unverändert

Berlin, 18.10.2017, 08:48 Uhr

GDN - Die Wahlabsichten der Deutschen haben sich laut einer Forsa-Umfrage vor den Sondierungen für eine mögliche Jamaika-Koalition von CDU/CSU, FDP und Grünen nicht verändert. Im Wahlrend, den das Institut für das Magazin "Stern" und den Fernsehsender RTL erstellt, kommt die Union wie in der Vorwoche auf 32 Prozent, die SPD auf 20 Prozent.

Die AfD bliebe, wenn der Bundestag am Sonntag neu gewählt werden würde, mit zwölf Prozent drittstärkste Kraft, die FDP und die Grünen bekämen jeweils elf Prozent, während die Linke weiterhin bei neun Prozent steht. Auf die sonstigen kleinen Parteien entfallen zusammen fünf Prozent. Mit 25 Prozent entspräche der Anteil der Nichtwähler dem bei der Bundestagswahl am 24. September. Für den Wahlrend wurden vom 9. bis 13. Oktober 2017 insgesamt 2.501 Bundesbürger befragt. Die Auswahl der Befragten sei "repräsentativ", teilte das Institut mit.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-96245/forsa-wahlabsichten-vor-jamaika-sondierungen-unveraendert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com